

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>A   Einleitung</b>	9
Das Projekt GEBE – Gesellschaftliches Engagement Benachteiligter in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit fördern	9
Die Jugendlichen und die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Projekt GEBE	18
<b>B   Konzeptionelle Grundlagen des Projekts GEBE – Förderung gesellschaftlichen Engagements als Kernaufgabe Offener Kinder- und Jugendarbeit (OKJA)</b>	25
Gesellschaftliches Engagement von Benachteiligten?	25
Gesellschaftliches Engagement als Aufgabe der OKJA	28
Konzepte Offener Jugendarbeit: Lebensbewältigung vs. Demokratiebildung	32
Subjekt und Gesellschaft	44
Jugend und Selbstbildung unter gesellschaftlichen Bedingungen	57
Gesellschaftliches Engagement in der OKJA fördern	68
Das Jugendhaus als „Gesellschaft im Kleinen“	84
Die Lebensverhältnisse der „kleinen Gesellschaft“ in der OKJA mitbestimmen und miterzeugen	89
Von der Gesellschaft des Jugendhauses in die Gesellschaft der Kommune	91
Die Handlungsfelder gesellschaftlicher Notwendigkeit und Freiheit in Jugendarbeit und Kommune	94
Literatur	108

<b>C   Erweiterung: Wissenschaftliche Erkenntnisse und konzeptionelle Grundlagen aus anderen Projekten</b>	117
„Unsichtbares“ Politikprogramm? Themenwelten und politisches Interesse von „bildungsfernen“ Jugendlichen <i>Marc Calmbach, Silke Borgstedt</i>	118
Literatur	150
Demokratiebildung – Auftrag und Realität in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit <i>Benedikt Sturzenhecker</i>	152
Literatur	166
<b>Autorin und Autoren</b>	170
<b>Inhalt Band 2</b>	172
<b>Abstract</b>	174